

Nordhausen: Ü60-Faustballer feiern historischen Sieg und Nachwuchs glänzt

Der LV Altstadt Nordhausen feiert seinen ersten Titel im Ü60-Feldfaustball und beeindruckt mit Nachwuchs-Nominierungen.

Nordhausen. Die vergangenen Wochen waren für den LV Altstadt 98 Nordhausen von großer Bedeutung, nicht nur wegen sportlicher Erfolge, sondern auch aufgrund bedeutender Entwicklungen im Nachwuchsbereich.

Feierlicher Triumph der Ü60-Mannschaft

Am Sonntag fand auf der Sportanlage „am Köpfchen“ in Zella-Mehlis das Landesfinale im Feldfaustball statt. In einer Premiere für den Verein trat die Ü60-Mannschaft des LV Altstadt 98 Nordhausen erstmals auf diesem Spielfeld an. In einer Patenschaft mit Spielern des MSV Eisleben und des TSV 1884 Benndorf bildeten sie eine starke Spielgemeinschaft. Gegen das Team der SG Kurtschau konnte sich die Mannschaft aus Nordhausen in einem spannenden Hin- und Rückspiel mit zwei Siegen behaupten. Im ersten Duell setzte sich Nordhausen klar mit 2:0 durch (11:8, 14:12). Trotz Herausforderungen im zweiten Spiel, in dem Kurtschau im ersten Satz einen Überraschungssieg landete, behielten die Nordhäuser die Nerven und gewannen die folgenden Sätze deutlich (11:4, 11:7). Damit wurde die Mannschaft zur besten Mannschaft in ihrer Altersklasse gekrönt – ein historischer Moment für den Verein.

Wichtige Lektionen aus der AK35

Während die Ü60-Mannschaft jubeln durfte, erlebte die Altersklasse Männer über 35 eine gemischte Erfahrung. Hier kämpfte die Spielgemeinschaft, die erneut aus Spielern des SV Sömmerda, des LV Altstadt 98 Nordhausen und des TV 98 Erfurt besteht, um den Titel. Trotz einer starken Leistung in der Halle lief es im Freien nicht so rund, sodass mehrere Teams am Ende mit einer gleichen Anzahl an gewonnenen und verlorenen Spielen dastehen. Der Zuspieler Martin Gremmer äußerte sich nach dem Finale: „Wir haben gemerkt, dass die regelmäßige gemeinsame Spielpraxis gefehlt hat. Das hat zu kleinen Abstimmungsfehlern geführt, die schwer auszugleichen waren.“ Um in Zukunft besser abzuschneiden, plant die Mannschaft intensiv zu trainieren, vor allem, da in zwei Wochen die Mitteldeutsche Meisterschaft in Rosenheim ansteht.

Nachwuchs in aller Munde

Besonders erfreulich ist die Nominierung junger Talente aus Nordhausen für die Thüringer Landesausswahl. Spielerinnen wie Lea Schönleiter, Mia Wiegandt und Lea Spangenberg konnten ihren Platz im Kader des Landes sichern und vertreten den LV Altstadt beim „Jürgen Wegner Pokal“. Ergänzt wird das Team durch Tessa Schulz, die für die Altersklasse 14 nominiert wurde. Die Einberufung in die Landesausswahl ist ein Zeichen für die starke Jugendarbeit des Vereins und unterstreicht die positive Entwicklung junger Talente im Faustballsport.

Bedeutung für die Gemeinschaft und den Verein

Die Erfolge und Herausforderungen, die der LV Altstadt 98 Nordhausen in den letzten Wochen erlebt hat, sind nicht nur sportlich von Gewicht. Sie zeigen auch den Zusammenhalt und die Entwicklung innerhalb des Vereins. Während die Seniorenmannschaft historische Erfolge feiert, legen die Junioren den Grundstein für die Zukunft und inspirieren die nächste Generation von Sportlern. Diese Dynamik ist für die lokale

Gemeinschaft und den gesamten Faustballsport in Thüringen von großer Bedeutung.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de